

DIE FEUERER GLOCKE

Informationsblatt der Stützpunktfeuerwehr Schonungen • Ausgabe 2/2010
www.feuerwehr-schonungen.de



Friedrich Karl Schumm
Vorstand



Unsere Partnerfeuerwehr Beutha bei der Übergabe ihres Gastgeschenks zur Einweihung unseres neuen Fahrzeuges



Hermann Doile
1. Kommandant

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schonungen und Leser unserer Feuerglocke!

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden.

Wie wirkt die Feuerwehr in der Öffentlichkeit?

Natürlich wirkt sie, wie selbstverständlich, könnte man sagen.

Man sieht sie bei ihren Einsätzen, bei ihren Übungen und bei öffentlichen Anlässen als Regler der Verkehrssituation, als Teilnehmer und als Veranstalter. Die öffentlichen Aufgaben der Feuerwehr sind vielfältig und betreffen die aktive Wehr und den Verein gleichermaßen.

Die aktive Wehr sorgt für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger im Brandfall, bei Verkehrsunfällen und bei Katastropheneinsätzen. Das tut sie auf Anforderung durch die Alarmierung.

Um das technische Know-How aufrechtzuerhalten, werden Übungen abgehalten und Einsätze simuliert. Das geschieht durch eine interne Anforderung zur Schulung, zu Übungseinsätzen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen zur Brandschutzwoche, wozu auch der öffentliche Kirchgang der Aktiven gehört.

Weiterhin erfüllt die aktive Wehr eine öffentliche Aufgabe, wenn sie bei kommunalen und kirchlichen Veranstaltungen für die Verkehrssicherheit sorgt. Das macht sie freiwillig auf Anfrage durch die Gemeindeverwaltung oder durch die Kirchenbehörde.

Weiterhin ist die aktive Mannschaft öffentlich präsent bei Gedenkveranstaltungen wie am Totensonntag und bei Trauerfeiern zur Verabschiedung ihrer Kameraden.

Der Feuerwehrverein hat andere Aufgaben, die man nicht so deutlich sieht, die aber ebenso wirksam sind:

Der Verein sorgt sich um das Image der Feuerwehr, in dem er z.B. die Interessen der Feuerwehr bei Auseinandersetzungen mit Behörden und Presseorganen vertritt, wenn er sich um die Daseinsverhältnisse im Feuerwehrhaus kümmert und wenn er Feuerwehrfeste ausrichtet.

Er fördert die Aktiven bei allen möglichen Anlässen, so bei der Verwaltung der Mitglieder, bei der Ausstattung mit Material und Geräten für die aktiven Einsätze, die die Gemeinde nicht finanziert und bei der

Unterhaltung notwendiger Materialien und Geräte für kommunikative Zwecke, z.B. Computer, Laptop und Beamer für Schulungs- und Vortragsmaßnahmen.

Der Verein unterstützt und pflegt aber auch die Vereinsmitglieder durch Besuch bei Geburtstagen und Ehrungen für langjährige Vereinstreue.

Besonders sorgt er sich um die Senioren des Vereins, für die er jedes 2. Jahr einen eigenen Seniorennachmittag veranstaltet (s. Bericht im Innenteil). Viele Senioren sind noch ehrenamtlich für den Verein tätig und sind auf Anforderung auch immer zur Stelle, wenn es um Hilfe für den Verein geht.

Ebenfalls im Stillen oder schon vergessen war das Engagement der Feuerwehr vor Jahren bei der Einrichtung der Bachgärten, als sie dafür sorgte, dass ein Petanque-Platz und eine öffentliche Sitz- und Rastgelegenheit geschaffen wurde. Außerdem sollte der Platz für Treffen, Feste und Familienfeiern der Feuerwehr genutzt werden können.

Diese vielbenutzte Einrichtung wurde nun innerhalb der Bachgärten an einen anderen Platz gelegt und entsprechend umgestaltet (professioneller Hartplatz für das Petanque-Spiel, Sitzgelegenheit, Plattenbelag). Leider musste diese Umgestaltung von den Nutzern des Platzes (Petanque (Bocchia)-Gruppe) selbst getragen werden, weil die Gemeinde keinen Beitrag dazu leisten konnte. Als Mitgestalter der Bachgärten hat sich auch der Feuerwehrverein bereit erklärt, einen finanziellen Beitrag zu leisten, um die finanzielle Überforderung der Petanque-(Bocchia)-Gemeinschaft abzumildern und die Fertigstellung des neuen Petanques-Platzes zu ermöglichen. Er soll besonders unseren langgedienten Feuerwehrleuten und Mitgliedern zur Verfügung stehen, die vor allem unter ihrem Namen „Rentner-Band“ vielfältige Dienste für die Feuerwehr leisten und bei Veranstaltungen immer wieder als Helfer tätig sind.

Spätestens ab nächstem Frühjahr wird sich der rege Spielbetrieb wieder einstellen und sich der Nutzen des Platzes zeigen. Nicht zuletzt ist die Weiterführung des Petanque-Spieles auch eine Anerkennung der langjährigen Freundschaft unserer Gemeinde mit der Partnergemeinde Alban aus Frankreich.

Friedrich Karl Schumm, Vorstand

Die aktive Mannschaft unserer Freiwilligen Feuerwehr Schonungen wurde auch im vergangenen Jahr wieder bei den verschiedensten Einsätzen, Übungen, Leistungsprüfungen, Absperrungen und anderer Dienste eingesetzt und gefordert.

Im Juni diesen Jahres legten insgesamt 21 Feuerwehrleute die Leistungsprüfung „Wasser“ ab. Insgesamt wurde die Schonunger Wehr im Jahr 2010 zu 28 Einsätzen gerufen. Dies waren zum Großteil Einsätze der technischen Hilfeleistung, aber auch Einsätze des abwehrenden Brandschutzes.

Während der Feuerwehr-Aktionswoche, die heuer unter dem Motto „Deine Feuerwehr - zu packen statt zuschauen“ stand, fanden mehrere Übungen und Info-Veranstaltungen statt. Besonders freut es mich, dass im Juni unser neues Feuerwehrfahrzeug während einer Feierstunde am Feuerwehrhaus in Dienst gestellt werden konnte.

Rückblicken möchte ich noch auf unseren Feuerwehrhausflug, der traditionell am 2. Samstag im Oktober stattfand. Auch dieses Jahr war unser Ausflug, mit anfangs unbekanntem Ziel und einigen Überraschungen wieder ein voller Erfolg. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle meinem Stellvertreter Joachim Michel, dem die Planung und Durchführung des Aufzugs obliegt.

Am Ende des Jahres bedanke ich mich bei unserem Bürgermeister, den Gemeinderäten, bei den Mitarbeitern der Gemeinde (Verwaltung und Bauhof) sowie bei allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für die gute Zusammenarbeit und alle geleisteten Dienste.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein gutes und gesundes neues Jahr 2011. Ich grüße Sie mit unserem Feuerwehrgruß „Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr“.

Hermann Doile, Kommandant

Jugendfeuerwehr Schonungen



Wir suchen interessierte Jungs und Mädels zwischen 12 und 18 Jahren für unsere Jugendgruppe in der FFW Schonungen

Wenn ihr INTERESSE habt, nehmt mit uns Kontakt auf unter:

www.jugendfeuerwehr-schonungen.de
oder
Handy: 0177 / 6054251

mit kameradschaftlichem Gruß
Peter Scheuring und Horst Wellisch/Jugendwarte

Ausflug der Jugendfeuerwehr Schonungen vom 1. - 5. Juni 2010 nach Wilhelmshaven.

Dieses Jahr führen wir nach Wilhelmshaven. Am Dienstag, den 1. Juni, trafen wir uns um 9:30 Uhr am Feuerwehrhaus in Schonungen, wo wir unser Gepäck in das neue Feuerwehrauto verladen. Anschließend wurden wir von einem aktiven Feuerwehrkameraden zum Hauptbahnhof in Schweinfurt gefahren. Dort stiegen wir in einen Zug Richtung Wilhelmshaven. Gegen 20:30 Uhr kamen wir im Bahnhof Wilhelmshaven an und verladen unser Gepäck in ein Taxi, das dies zu unserer Unterkunft brachte. Wir selbst gingen zu Fuß.

Als wir ankamen, sahen wir zum ersten mal das „Feuerschiff Weser“ auf dem wir in diesen paar Tagen übernachtet haben. Bevor wir unsere 2er Kajüten bezogen, erklärte uns der Besitzer, was besonders zu beachten ist. Nach dem Abendessen ließen wir es locker ausklingen und schliefen durch die lange Zugfahrt alle schnell ein.

Am nächsten Tag besichtigten wir nach dem Frühstück die Feuerwehr des Marinestützpunktes der Bundeswehr in Wilhelmshaven. Nachdem wir durch den kompletten Stützpunkt wieder zurück Richtung Unterkunft liefen, besichtigten wir das Marinemuseum, was mit einer Hafentrundfahrt verbunden wurde.

Anschließend wurden wir durch den Zerstörer „Mölders“ geführt. Hier gilt unser besonderer Dank Phillip Hartmann, der viele Leute noch durch seine Bundeswehrzeit auf dem Zerstörer kennt, und wir somit in Bereiche des Zerstörers kamen, die für den normalen Besucher nur schwer zugänglich sind.

Wir liebten den Tag mit dem Abendessen und einem gemütlichen Beisammensein auf unserem Übernachtungsschiff ausklingen.

Am Donnerstag besuchten wir ein Küstenmuseum und anschließend ein Meeresaquarium. Den Rest des Tages gingen wir zum Strand und genossen das schöne Wetter. Ein Wattenmeermuseum, in dem wir über die Entstehung und das Leben im Watt informiert wurden, besuchten wir am Freitag. Nachmittags machten wir einen Stadtbummel durch die Innenstadt Wilhelmshaven. Den Rest des Tages verbrachten wir am Strand, um Fußball oder Frisbee zu spielen. Einige haben auch gebadet.

Die Rückfahrt am Samstag begann bereits um 7:45 Uhr, direkt nach dem Frühstück.

Gegen 17:30 Uhr kamen wir in Schweinfurt Hbf. an, wo wir wieder von einem aktiven Feuerwehrkameraden abgeholt wurden.

Wir wollen uns recht herzlich bei Phillip Hartmann bedanken. Er hat einige Attraktionen in Wilhelmshaven ausgesucht, da er ein paar Mal im Jahr selbst dort ist. Wir wollen uns auch bei den Jugendwarten bedanken, dass sie sich die Zeit nehmen, um mit uns diese Ausflüge zu unternehmen.

Jugendsprecher der Jugendfeuerwehr Schonungen
André Schulz

Vorschau Jugendfeuerwehr

Auch 2011 werden wir wieder einen 24-Stunden-Dienst, Ausflüge, Besichtigungen und natürlich praktische Feuerwehrausbildung durchführen.

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.jugendfeuerwehr-schonungen.de

Dort finden Sie auch weitere Kontaktadressen. Denken Sie am 15. Januar 2011 wieder an unsere Christbaum-Sammelaktion. Nähere Informationen finden Sie auf der Rückseite dieser Ausgabe.

Die Jugendfeuerwehr Schonungen bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre großzügige Unterstützung!

Jugendwart: Peter Scheuring



Die Teilnehmer des Jugendausfluges 2010



Marinestützpunkt Wilhelmshaven



Der Zerstörer „Mölders“



Müde Jungs auf der Heimfahrt



Unser Übernachtungs- und Verpflegungsschiff „Weser“

GERHARD HAU
Ihr KFZ-Meisterbetrieb ... seit 25 Jahren
in Schonungen

AVIA

115
135
135
14

AVIA

Auto-Wäsche
ab
4.90

Kreditkarten

Ölservice
Reifen
Batterie

PAKET SHOP

HERMES

LOTTO
Bayern

Hauptstraße 40 · 97453 Schonungen
Tel: 0 97 21-5 95 15 · Fax: 5 99 94

Mo.-Sa: 8.00 - 20.00 Uhr
So: 7.00 - 21.00 Uhr

»GASTHAUS LUTZ«

Inh. Josef Brand

97453 Schonungen, Hauptstr. 27
Telefon 09721/59243

Wir bieten Ihnen einen angenehmen
Aufenthalt in gastlichen Räumen

Jeden Donnerstag Schlachttag
Nebenzimmer für Familienfeierlichkeiten

Senioren-Nachmittag 2010

Der "Alten-Nachmittag" der Freiwilligen Feuerwehr Schonungen war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Von 150 geladenen Seniorinnen und Senioren – der größte Teil 70 Jahre alt und älter – waren über 60 Gäste gekommen. In seiner Begrüßung erläuterte der Vorsitzende F. K. Schumm die Bedeutung des Seniorennachmittags für unseren Verein und dankte den Organisatoren und Helfern für die vorbildliche Vorbereitung. Im Anschluß daran stellte Peter Schmitt in einer Präsentation die Geschichte des Dorfbrandes von Schonungen vor und berichtete über die Problematik dieses tragischen Ereignisses. Dazu wurden auch Fragen der Zuhörer beantwortet. Anschließend erklärten der stellv. Kommandant Joachim Michel und der Jugendwart Peter Scheuring vor allem das neue Mehrzweckfahrzeug. Alle bestaunten den technischen Fortschritt, der bei diesem neu vorgestellten Fahrzeug besonders in den Vordergrund trat.

Bei Kaffee und Kuchen lockerte sich die Stimmung. Im weiteren Verlauf des Nachmittags bei einem bis mehreren guten Schoppen, bei Bier und belegten Brötchen ging es dann richtig zur Sache, wurden Geschichten erzählt, Erinnerungen gewälzt und Beziehungskrisen durchleuchtet. Die Diskussionen wurden heftiger und der Lärmpegel immer höher, bis nach und nach die ersten zufrieden und leicht beschwingt den Heimweg antraten. Ein Teil nahm das Feuerwehrtaxi in Anspruch, viele gingen zu Fuß nach Hause, aber wie immer blieben die Standfesten auch "nach Dienstschluß" noch sitzen.

Dank sei den Organisatoren und Helfern, allen voran dem Ehrenkommandanten Werner Scheuring unter Assistenz von Alexandra Zier, Marianne und Bernd Jung, die den ganzen "Laden" mit Bravour geschmissen haben. Besonders die liebevoll zubereiteten belegten Brötchen waren eine Augenweide. Den jungen Feuerwehrleuten, die mit ihrer "Jugendfrische" die Gäste bedienten, sei unserer herzlichster Dank ausgesprochen. Auch den aktiven Feuerwehrmännern, den Kommandanten und Löschmeistern sei Dank für ihre Unterstützung.

Alles in Allem – auf die Stützpunktfeuerwehr ist Verlass – auch beim Feiern.

Fritz Schumm senior



Nach der Besichtigung unserer Einrichtung und Fahrzeuge freuten sich alle Besucher auf eine Brotzeit im Schulungsraum, der wieder voll besetzt war.



Eine schöne Gelegenheit, alte Bekanntschaften und gemeinsame Erlebnisse aufzufrischen.



Auch die Jugendfeuerwehr half bei der Bewirtung, unterstützt wurden sie von "lang erfahrenen Kräften".



Die Vorträge und Informationen werden aufmerksam verfolgt. Danach läßt sich bei Kaffee, Kuchen und Schoppen prima plaudern.

NACHRUF

Plötzlich und völlig unerwartet ist unser Vorstandsmitglied **Bernhard Kirchner** in der Nacht zum 3. November 2010 verstorben. Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden. Die Vorstandsmitglieder und viele aktiven Feuerwehrkameraden nahmen bei einem nachträglichen Grabgang am Volkstrauertag von ihrem Kameraden feierlich Abschied.

Bernhard Kirchner war jahrelang aktiver Feuerwehrmann, der immer zur Stelle war, wenn er gebraucht wurde. Nach seiner aktiven Zeit hat er sich sofort für die Vereinsarbeit eingesetzt, in dem er die Organisation des Ferienspaßes übernahm und jahrelang ausübte. Überhaupt war es ihm ein Anliegen, über diesen Wege die jungen Menschen für die Feuerwehr zu interessieren und ihnen die Feuerwehr gewissermaßen „spielend“ näher zu bringen.

Vor einigen Jahren wurde er dann in den Vorstand gewählt. Dort hat er als stellvertretender Vorsitzender aktiv mitgewirkt. Bei seinen Geburtstagsbesuchen ist er vielen Vereinsmitgliedern nähergekommen. Auch ist die Feuerglocke, die sie gerade in Händen halten, noch direkt aus seiner Organisationsarbeit erwachsen, denn er hat jahrelang als Redaktionschef das Erscheinen der Feuerglocke sichergestellt.

*Seine Persönlichkeit, seine Mitarbeit und seine Beiträge werden uns nicht nur im Vorstand fehlen, auch die Freunde aus Mannschaft und Verein werden noch lange nach ihrem Bernhard Kirchner fragen.
Er möge in Frieden ruhen.*

Vorstand und aktive Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Schonungen

Hobby-Künstler-Werkstatt®

Monika Rösch

Hauptstraße 50, 97453 Schonungen

Tel. 09721/59247 Fax: 09721/59250



Edelsteine, Schmuck- und Kettenzubehör

Deko- und Geschenkartikel, Keramik

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 12.00-17.00 Uhr

Mittwoch 10.00-15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Thomas Rösch

Freier Versicherungsmakler

Hauptstraße 50; Büro: Hauptstraße 46; 97453 Schonungen

Tel.: 09721/5497983; Mobil: 0152/0195245; Fax: 09721/59250

Büro: Mo.-Mi. 9.00-12.00 Uhr; Do. 12.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Mein Service: Rundumberatung; Allfinanzlösungen; Finanzierungen; Krankenkassenlösungen

FLIESEN LANG
Meisterbetrieb
Beratung
und
Verlegung

Bernd Lang
Mittlere Heide 44
97525 Schwebheim

Tel. 09723 1302
Fax. 09723 930407

Einsatzberichte FFW Schonungen

08.07.2010	Wohnmobil-Brand A 70
10.07.2010	LKW-Brand A 70
18.08.2010	Tür öffnen
24.09.2010	LKW-Brand A 70
08.10.2010	PKW-Brand A 70
14.10.2010	Verkehrsunfall B 26
09.11.2010	Verkehrsunfall Schonungen/Marksteinach
09.11.2010	Verkehrsunfall B 303

Vorschau und Ausblick

05.12.2010	Weihnachtsmarkt in Schonungen
10.12.2010	Jahresrückblick im Feuerwehrhaus/ Schulungsraum
08.01.2011	Jahreshauptversammlung/ Gasthaus Lutz, Schonungen

Impressum
Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Schonungen
Redaktionsanschrift: Feuerwehr Schonungen, Hofheimer Straße 28.
97453 Schonungen
Auflage 1550 Stück, Fotos: Feuerwehr-Archiv; Layout, Druck: Thomas Brand

Einladung zur

SCHONUNGER WEIHNACHT

Mittagessen und Imbiß am Stand der Freiwilligen Feuerwehr Schonungen

Sonntag, 5. 12. 2010

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Christbaum-Sammelaktion

Die Jugendfeuerwehr Schonungen führt wieder eine Christbaum-Sammelaktion in Schonungen durch.

Wenn Sie also Ihren Christbaum entsorgen wollen, bitten wir Sie, den Baum am Samstag, 15. Januar 2011 bis spätestens 8.00 Uhr an den Straßenrand zu legen.

Den Unkostenbeitrag von 1,50 EURO kassieren wir bei der Abholung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Jugendfeuerwehr Schonungen

Zwei Ziele - Ihr Weg!

Sandäcker 2 • 97453 Schonungen • Tel. 09721/5 81 91

Ihr Getränke Fachmarkt ...
LUDWIG
... mit Schwung

CAR WASH
SB-Waschanlage

Öffnungszeiten Mo-Fr 8³⁰-19⁰⁰
Sa 8⁰⁰-16⁰⁰

Öffnungszeiten Mo-Sa 7³⁰-22⁰⁰

F
FUCHS
GMBH

...wir machen's möglich

- Sanitär - Installation
- Bauspenglerei
- Gas- und Ölheizung
- Metallbau

Hofheimer Str. 28a • 97453 Schonungen • Tel. 09721 - 58424

Online-Beratung: www.fuchs-schonungen.de